



Neuer fischer Injektionsmörtel FIS V Zero schützt Anwender und Umwelt

Nachhaltigkeit trifft auf Anwendungsvielfalt

In allen Branchen und Lebenssituationen weltweit steigen die Anforderungen an die Sicherheit von Mensch und Natur. Als Vorreiter im Bereich nachhaltiger Befestigungslösungen bietet fischer jetzt den neuen Injektionsmörtel FIS V Zero an, der bereits kurz nach der Markteinführung mit dem Umwelttechnikpreis Baden-Württemberg ausgezeichnet wurde. Seine spezielle Rezeptur kommt ohne Gefahrstoffkennzeichnung aus. Die Produktneuheit schont die Umwelt und schützt die Gesundheit der Verarbeiter und Gebäudenutzer. Dabei erreicht der vielfältig einsetzbare FIS V Zero vergleichbare Leistungsmerkmale wie andere Universalmörtel.

Ob Profianwendungen, wie beispielsweise Geländerbefestigungen und nachträgliche Bewehrungsanschlüsse, oder DIY-Projekte, wie das Aufhängen von Hängematten – der Injektionsmörtel FIS V Zero eignet sich für alle üblichen Anwendungsfälle im Bereich der chemischen Befestigungen. Dabei vereint die Produktneuheit sicheren Halt in gängigen Baustoffen mit höchsten Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen.

Die innovative Rezeptur des kennzeichnungsfreien Universalmörtels garantiert eine anwenderfreundliche und sichere Verarbeitung als auch eine umweltschonende Anwendung und Entsorgung. Die Kartuschen können im üblichen Restmüll

fischerwerke GmbH & Co. KG
Unternehmenskommunikation

Klaus-Fischer-Straße 1
72178 Waldachtal

entsorgt werden. Kostenintensiver Sondermüll wird somit vermieden. Zusätzlich reduziert sich der Verwaltungsaufwand, da der FIS V Zero anders als andere Injektionsmörtel nicht als Gefahrstoff verschickt und gehandhabt werden muss.

Innovative Rezeptur schützt Mensch und Umwelt

Durch den Austausch von Dibenzoylperoxid und weiteren als umweltgefährdend, sensibilisierend und augenreizend eingestuft Gefahrstoffen entfallen für den FIS V Zero die Gefahrstoffkennzeichnung sowie das dazugehörige Sicherheitsdatenblatt. Anstelle dieses Peroxids, das normalerweise für radikalisch härtende Verbundanker üblich ist, kommen umweltschonende Substanzen sowie ein neuer, patentierter Härtemechanismus zum Einsatz. Damit ergibt sich der maximale Schutz von Mensch und Umwelt: Dank dieser neuartigen Rezeptur erfüllt der Mörtel die höchsten Anforderungen zur Reinhaltung der Innenraumluftqualität bei VOC-Gehalt und VOC-Emissionen (Volatile Organic Compounds, flüchtige organische Verbindungen), was durch das „Eurofins Indoor Air Comfort Gold“ Zertifikat bestätigt wird. Somit eignet sich der Universal Mörtel optimal für geschlossene Räume. Darüber hinaus ist das Produkt nach dem „Nordic Swan Ecolabel“ zertifiziert, dem offiziellen Umweltzeichen der nordischen Länder, das besonders umweltschonende Produkte kennzeichnet. Zudem empfehlen die schwedischen Baustoffberater Basta und Byggvarubedömningen ebenfalls den FIS V Zero. Dies ist besonders in den nordischen Ländern für eine erfolgreiche Vermarktung wichtig.

Der Befestigungsspezialist fischer erhielt für den FIS V Zero zudem den Umwelttechnikpreis Baden-Württemberg 2021 als Erstplatziertes in der Kategorie „Emissionsminderung, Aufbereitung und Abtrennung“. Zusätzlich holte das Unternehmen mit dem FIS V Zero das Solar Impulse Efficient Solution Label.

Die Auszeichnung geht an Lösungen, die wirtschaftliche Rentabilität mit Nachhaltigkeit vereinen.

Flexibel einsetzbar auf der Baustelle

Das Anwendungsspektrum des neuen Universalmörtels ist breit gefächert. So verfügt der FIS V Zero über Europäische Technische Bewertungen (ETAs) für Befestigungen in Beton und in allen gängigen Mauerwerksarten sowie für nachträgliche Bewehrungsanschlüsse und wassergefüllte Bohrlöcher in Beton. Der Universalmörtel ist bei jeglichen Wetterwidrigkeiten einsetzbar. Indem er sich in Beton mühelos in wassergefüllten Bohrlöchern verarbeiten lässt, kann er unter unterschiedlichen Baustellenbedingungen angewendet werden. Die zugelassenen Einbautemperaturen von -10 bis 40 Grad erlauben die ganzjährige Verwendung auf der Baustelle und einen flexiblen Einsatz in den unterschiedlichen Gewerken. Darüber hinaus bestätigt ein internes Gutachten Einbautemperaturen von bis zu -15 °C.

Anwender können den FIS V Zero genauso verarbeiten wie andere Injektionsmörtel. Der Mörtel wird in das gereinigte Bohrloch injiziert und darin die Systemkomponente eingebracht, um das Anbauteil in Beton oder Mauerwerk zu befestigen. Zur Verfügung stehen die Ankerstangen FIS A und RG M in Vollbaustoffen in vielen verschiedenen Durchmesser-Versionen (M8 bis M24 in Beton und M8 bis M16 in Mauerwerk). Variable Verankerungstiefen ermöglichen die optimale Anpassung an die Anwendung und Lastanforderung in Beton. Hinzu kommen Innengewindeanker für die Verwendung in Beton (RG M I) und Mauerwerk (FIS E). Für Anwendungen im Innen- und Außenbereich sind die Systemkomponenten in galvanisch verzinktem oder nicht rostendem Stahl R erhältlich. Zusammen mit den Fischer FRA Bewehrungsankern (nicht rostender Stahl

R) ist der FIS V Zero für Sanierungs- und Renovierungsvorhaben an Stahlbetonbauten ideal.

fischer Auspressgeräte sichern die schnelle und kraftschonende Verarbeitung des Injektionsmörtels. Beim Betätigen des Auspressgeräts werden die zwei getrennt gelagerten Hauptkomponenten Harz und Härter im Statikmischer vermischt und aktiviert. Angebrochene Kartuschen lassen sich wiederverwenden. In Lochbaustoffen wird zusätzlich die Ankerhülse FIS H K eingebracht. Diese sorgt beim Einbringen der Ankerstange für einen sparsamen Mörtelverbrauch und einen optimalen Formschluss in den Kammern des Lochsteins.

Bildunterschriften:

Bild 1

Kennzeichnungsfreier Injektionsmörtel: Der neue FIS V Zero zeigt, wie Produkte verantwortungsvoll und zeitgemäß entwickelt und vertrieben werden können. Er bietet maximale Sicherheit für Mensch und Natur.

Bild 2

Einer für alles: Der Injektionsmörtel FIS V Zero ist umwelt- und gesundheitsschonend als auch flexibel: Er eignet sich für alle Standardanwendungen chemischer Befestigungen und erreicht vergleichbare Leistungsmerkmale wie andere Universalmörtel.

Bild 3

Der FIS V Zero punktet mit niedrigen Belastungswerten auf Basis unbedenklicher Inhaltsstoffe und eines neuen chemischen Härtemechanismus.

Bild 4

Die Zukunft der Erde im Blick: Mit dem Universalmörtel FIS V Zero setzt fischer neue Maßstäbe bei Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen. Die innovative Formel vereint eine sichere und umweltschonende Anwendung mit einer einfachen Montage, die analog zu anderen Injektionsmörteln erfolgt.

Bild 5

Gut für Befestigungen in bewohnten Räumen: Der FIS V Zero schont die Umwelt und schützt die Gesundheit der Verarbeiter und Gebäudenutzer.

Bild 6 - 8

Nachhaltigkeit ohne Anwendungsgrenzen: Der FIS V Zero ermöglicht eine sichere und gesundheitsschonende Verarbeitung. Das zugelassene Anwendungsspektrum umfasst Befestigungen in Beton, Vollstein- und Lochsteinmauerwerk, nachträgliche Bewehrungsanschlüsse und wassergefüllte Bohrlöcher.

Bilder: fischer

Unternehmensgruppe fischer

Die Unternehmensgruppe fischer mit Sitz in Waldachtal, Nordschwarzwald, hat 2020 mit weltweit rund 5.200 Mitarbeitern einen Umsatz von 872 Millionen Euro erzielt. Das Familienunternehmen ist mit 50 Gesellschaften in 38 Ländern vertreten und exportiert in rund 120 Länder. Es umfasst die fünf Unternehmensbereiche fischer Befestigungssysteme, fischer Automotive, fischertechnik, fischer Consulting und LNT Automation.

fischer Befestigungssysteme besitzt die technologische Marktführerschaft in wichtigen Feldern der Befestigungstechnik. Für ein breites Spektrum an Kunden, vom Heimwerker über den Handwerker bis zum Key-Account-Partner, bietet fischer Produkte in technischer Perfektion.

fischer Automotive fertigt hochwertige Innenraumkomponenten für Fahrzeuge. Das Unternehmen besitzt eine hohe Kompetenz in der Kunststoffverarbeitung und ist ein wichtiger Partner der Automobilindustrie. Das Produktspektrum umfasst Luftausströmer, Getränkehalter, Ablagefächer und Multifunktionskomponenten.

fischertechnik ist mit seinen Konstruktionsbaukästen sowohl im Spielwarenbereich als auch im Bildungsbereich aktiv. Als einer der letzten Spielwarenanbieter entwickelt und fertigt fischertechnik ausschließlich in Deutschland.

fischer Consulting entstand aus den im eigenen Unternehmen entwickelten Kompetenzen. Dort angesiedelt ist das fischer ProzessSystem, dessen zentraler Inhalt die permanente Verbesserung ist. Dabei orientiert sich das fischer ProzessSystem immer am Nutzen für den Kunden. fischer Consulting berät mittelständische Unternehmen, Behörden und Großkonzerne auf dem Weg zu schlanken und effizienten Prozessen.

LNT Automation entwickelt und fertigt kundenspezifische Elektroniklösungen. Außerdem befasst sich das Unternehmen mit der Entwicklung, der Herstellung und dem Vertrieb von kundenspezifischen und kapazitiven Touchsystemen wie Multitouch-Lösungen aus Glas und dazu passenden Controllereinheiten. Die Elektronik wird in Eigenherstellung gefertigt.

Im Internet: www.fischer.group

Ansprechpartnerin

Katharina Maria Siegel-Rieck

Pressereferentin Befestigungssysteme

Telefon: +49 7443 12 – 4217

E-Mail: KatharinaMaria.Siegel-Rieck@fischer.de